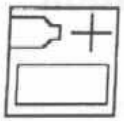

Prosol Feinspachtel

Charakteristik: Der Feinspachtel ist ein 2-Komponenten-Feinspachtel aus Polyesterharz-Basis, der aufgrund seiner feiner Korngröße als Deck- und Feinspachtel zum Auftrag in dünnen und dünnsten Schichten besonders geeignet ist. Das Produkt eignet sich ideal als Deckschicht über einen PE-Füllspachtel zum Schließen eventuell noch vorhandener Poren oder kleine Unebenheiten. Das gleiche gilt für die Beseitigung kleinerer Lackschäden, Kratzern etc. an der Karosserie. Der Feinspachtel stellt außerdem einen Ersatz für den Nitro-Kombispachtel dar und ist besonders ökonomisch und leicht zu verarbeiten. Eine Verarbeitung auf senkrechten Flächen ist problemlos möglich.

Einsatzgebiete: Neben dem Einsatz in der KFZ-Branche und im Maschinenbau kann der Feinspachtel auch im Bootsbau dort verwendet werden, wo keine Dauerwasserbelastung auftritt.

Verarbeitung: Untergrund entfetten, entrostet und grob anschleifen. Die restlose Entfernung von Altlackierungen ist nur bei thermoplastischen Lackierungen, Lacken auf Cellulosebasis und säurehärtenden Produkten erforderlich, ansonsten genügt grobes Anschleifen des Lackuntergrundes. Epoxidgrundierungen sind zu entfetten und grob anzuschleifen. Gleiches gilt für GFK-Teile. Anschließend den Feinspachtel nach Beschreibung gut mit Härter mischen (siehe Blatt 2) und gewünschter Schichtstärke aufspachteln. Nach der Trocknung kann der Feinspachtel mit allen handelsüblichen Lacksystemen überlackiert werden. Ein Nachsacken des Lackes in den Spachtel findet nicht statt.



100 : 1-3
Feinspachtel :
Härter

Mischungsverhältnis: Feinspachtel gut mit 2 - 3 %
Härter nach Gewicht mischen. Überdosierung der
Härterzugabe
kann zu Fleckenbildung in der Lackierung führen.



20°C /
2 % Härter
4 – 7 min.

Tropfzeit: Je nach Umgebungstemperatur und Härterzugabe
zwischen 3 und 10 Minuten. Bei 20°C und 2 % Härter beträgt
die Tropfzeit etwa 4 – 7 Minuten.



15 – 20 min.

Trocknung: Unter normalen Umständen ist die Aushärtung
nach 15 bis 20 Minuten beendet. Der Härtungsprozess kann im
Ofen bei 50°C oder mit Hilfe von IR-Lampen beschleunigt
werden. *Achtung: Polyesterspachtel härtet unter 5°C nicht mehr aus!*



15 – 20 min.

Schleifen: Trocken oder naß nach ca. 15 – 30 Minuten. Beim
Nassschleifen ist darauf zu achten, daß die Oberfläche trocken
ist, bevor daran weitergearbeitet wird.

Reinigung
der Werkzeuge:

Sofort nach dem Gebrauch mit Universalverdünnung reinigen.
Nach seiner Aushärtung löst sich der Spachtel nicht mehr auf.

Lagerstabilität:

In nicht angebrochenem Gebinde bei kühler Lagerung
mind. 6 Monate.

Kennzeichnung:

Feinspachtel
Härter

VbF

entfällt
entfällt

Gefahrstoffverordnung

entzündlich
ätzend, brandfördernd,
enthält Benzol-Peroxid